



# Fahren Sie im eigenen Zug durch Deutschland !

**Chartern Sie einen Sonderzug bei den Eisenbahnfreunden Treysa e.V.**

Sie wollen mit Freunden, Kollegen, Geschäftspartnern oder einer Reisegruppe einen Tagesausflug unternehmen?



Wir organisieren Ihren eigenen Sonderzug zu fast jedem Ziel in Deutschland, das über einen Gleisanschluss verfügt – mit der von Ihnen gewünschten Sitzplatzkapazität und individuellen Fahrzeiten.

Sie haben die Auswahl zwischen Abteil- und Großraumwagen mit einer Gesamtkapazität von bis zu 520 Sitzplätzen; auch Sonderwagen für den Fahrradtransport mit bis zu 120 Stellplätzen oder für größere Mengen Gepäck, Kinderwagen etc. sind vorhanden. Auf Wunsch stellen wir auch gerne unseren Buffetwagen in den Zug ein, der Sie mit kleinen warmen und kalten Speisen und Getränke versorgt.

Ihr Zug kann zum einen mit der vereinseigenen Dampflokomotive 52 8106 (Höchstgeschwindigkeit 80 km/h, 140 Tonnen Gesamtgewicht, Baujahr 1943) bespannt werden, die für das gesamte Schienennetz in Deutschland zugelassen ist. Zur Verkürzung der Fahrzeiten auf längeren Strecken (lohnenswert ab ca. 250 km einfache Fahrstrecke) können wir in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen auch die Bespannung mit historischen Diesel- und Elektrolokomotiven anbieten.



Zusammen mit einer Veranstaltungsagentur können auch umfangreichere Bewirtungswünsche oder Zusatzleistungen organisiert werden.

Gerne beraten wir Sie bei der Zusammenstellung Ihres individuellen Sonderzugs. Ihre Anfragen richten Sie bitte an

Eisenbahnfreunde Treysa e.V.  
Postfach 1152  
34601 Schwalmstadt  
Email: [info@eftreysa.de](mailto:info@eftreysa.de)  
Fax: 0321-2132 2516  
Tel. 0172-580 1026



Weitere Informationen zum Verein und den vorhandenen Fahrzeugen finden Sie unter [www.eftreysa.de](http://www.eftreysa.de)

Ihre Anfragen schicken Sie bitte an: [info@eftreysa.de](mailto:info@eftreysa.de)

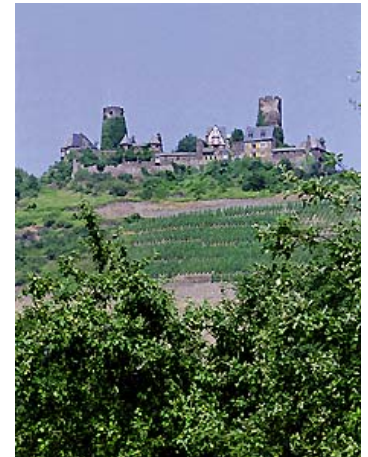
# Fahrtziele – Reiserouten – Erlebnisse

Wie wäre es mit einem Tagesausflug an den Rhein oder die Mosel mit Schifffahrt, einem Bummel durch Rudesheim oder Heidelberg oder einem Bergwerksbesuch im Harz? Hier einige Anregungen für Sie:



wie Alken, Kobern-Gondorf oder Winnigen.

**Per Schiff zur Loreley?** Die Anreise erfolgt ab Treysa über Marburg und Gießen durch das landschaftlich sehr reizvolle Lahntal nach Koblenz (Fahrtdauer ab Treysa ca. 4 Std.), von dort per Rheinschiff zur Loreley und zurück. Alternativ könnte auch die Mosel befahren werden, Schleusenfahrten inklusive; es locken bekannte Winzerdörfer



© Rudesheim Tourist AG/Karl-Heinz Walter

Oder soll es lieber ein **Bummel durch die weltberühmte Drosselgasse in Rudesheim** sein?

Über Gießen, durch die Hügellandschaft der Wetterau und an der Skyline von Frankfurt/Main vorbei bringt Sie unser Dampfsonderzug an den Weinort am Rhein, eingebettet zwischen Fluß und Weinbergen.

Die Reisezeit ab Treysa beträgt ca. 4,5 Stunden.



© Rudesheim Tourist AG/Karl-Heinz Walter



© Heidelberg Marketing GmbH

Auch **Heidelberg** ist eine Reise wert: Erkunden Sie die **Altstadt mit ihren verwinkelten Fachwerkgassen** und einem traumhaften Blick auf die berühmteste Ruine der Welt - das Heidelberger Schloss. Alle Ausblicke können natürlich auch im Rahmen einer Schifffahrt auf dem Neckar genossen werden.

Die knapp 250 km lange Fahrt (ab Treysa) von Nordhessen an den Wolkenkratzern Frankfurts vorbei und entlang der Bergstraße legt unser Dampfsonderzug in ca. 4,5 Stunden zurück.



© Heidelberg Marketing GmbH

Ihre Anfragen schicken Sie bitte an: [info@eftreysa.de](mailto:info@eftreysa.de)

# Fahrtziele – Reiserouten – Erlebnisse



© Rabensteiner Stollen

Sie suchen das besondere Erlebnis? Wie wäre es mit einem **Bergwerksbesuch und einem Imbiss unter Tage bei Kerzenschein?** Für die Anreise zum *Rabensteiner Stollen*, einem früheren Steinkohlenbergwerk bei Nordhausen im Südharz, können wir Ihnen ab Treysa und Kassel zwei Fahrtrouten anbieten: Wir fahren Sie wahlweise über Göttingen und die Steigungen des Südharz oder direkt

über Leinefelde nach Nordhausen, von dort erfolgt die Weiterfahrt im Dampfzug der Harzer Schmalspurbahnen nach Netzkater, direkt am Eingang des Besucherbergwerks.



© Tourist-Information  
Bingen am Rhein

Auf einer **Rundreise durch das Lahn- und Rheintal**, die zu den schönsten deutschen Flusslandschaften gehören, fährt Sie unser Zug an berühmten Sehenswürdigkeiten wie dem Limburger Dom, der Festung Ehrenbreitstein, der Loreley und dem Mäuseturm von Bingen vorbei; natürlich bieten sich auch Halte an in den mittelalterlichen Städtchen entlang der Lahn oder im Rheintal.



© Rüdesheim Tourist AG/Karl-Heinz Walter

Bei den genannten Reisezielen wird Ihr Sonderzug mit unserer Dampflokomotive 52 8106 bespannt. Fahrzeitverkürzungen oder weiter entfernte Fahrtziele wie Hamburg, Berlin oder Dresden sind durch die Bespannung des Sonderzugs mit historischen Diesel- oder Elektrolokomotiven möglich.

Hier eine kleine Auswahl der schon von uns eingesetzten historischen Diesel- und Elektrolokomotiven:



**V200 033** der ehemaligen Deutschen Bundesbahn (DB): Mit der legendären V200 gelang der DB 1953 der Durchbruch im Bau von Großdiesellokomotiven. Haupteinsatzgebiet dieser 2200 PS starken und 140 km/h schnellen Dieselloks war der schwere Fernverkehr und der leichte Eilzugdienst. Die Lok wird heute von der Museumseisenbahn Hamm eingesetzt. .

**E18 047** aus dem Jahr 1939: Die Baureihe E18 mit ihrer Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h war in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts von der Deutschen Reichsbahngesellschaft für den schweren Schnellzugbetrieb auf den neu elektrifizierten Strecken entwickelt worden und wurde von der deutschen Bundesbahn bis 1984 hauptsächlich in Süddeutschland im Schnell- und Eilzugdienst eingesetzt. Die Lok wird heute von der Traditionsgemeinschaft Bw Halle P betreut und eingesetzt.



Ihre Anfragen schicken Sie bitte an: [info@eftreysa.de](mailto:info@eftreysa.de)